

PROTOKOLL 242

über die **Sitzung des Gemeinderates** der Gemeinde Pill vom
25. Juni 2012, stattgefunden im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Pill:

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.30 Uhr

Anwesend:	Bürgermeister:	Hannes Fender
	Vizebürgermeister:	Daniel Kostenzer
	Gemeindevorstände:	Martin Hochschwarzer
		Josef Bradl
		Walter Mauracher
	Gemeinderäte:	Kurt Dander
		Wolfgang Enzenberg
		Barbara Heiss
		Hans Kirchmair
		Christoph Schiffmann
		Rudolf Schwabl
		Herbert Steinbacher
		Peter Unterlechner
Schrifführer: Kassierin	Peter Stauder Brigitte Arnold	

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

1. Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird einstimmig wie folgt beschlossen:

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden und Beschluss der Tagesordnung
2. Protokollunterfertigung
3. Ansuchen Dietmar Rauter um Zuschuss für Zaunerrichtung
4. Subventionierung Umbau Geschäft Dorf 10
5. Erlassung Wasserbenützungsgebühr WC-Anlage und Winterdienstrechnung für Liftparkplatz
6. Subventionsansuchen Voltigiergruppe Pill
7. Indexanpassung und Neuausstellung des Winterdienstvertrages mit dem Land Tirol
8. Erhöhung der Strafgebühr auf den gebührenpflichtigen Parkplätzen
9. Subventionsansuchen der Bergrettung Schwaz für neues Einsatzfahrzeug
10. Subvention Kunstprojekt Grafenast
11. Anschaffung von 2 neuen Pumpen für das Pumpwerk Eglo
12. Information Dorfplatz und Vergabe diverser Arbeiten
13. Partnerschaftsvereinbarung mit Energie Tirol
14. Verleihung Kultur- und Sportehrenzeichen
15. Sanierungsarbeiten Steinwandweg
16. Vergabe Bodenlegerarbeiten Kindergarten Pillberg

13.	<p>Es besteht die Möglichkeit mit der Energie Tirol eine Partnerschaftvereinbarung abzuschließen. Durch diese Vereinbarung entstehen der Gemeinde keine Kosten. Es ist ein Energie-Zuständiger aus der Politik zu ernennen, ein Energie-Controlling für gemeindeeigene Gebäude ist einzuführen, Energie Konzepte bei Neubau bzw. Sanierung sind verpflichtend, die Teilnahme an Weiterbildungen und die Bewerbung von Energieberatung für Gemeindegänger ist Bedingung. Dafür unterstützt die Energie Tirol die Gemeinde bei der Einführung eines Energie- Controlling, es gibt regelmäßige Info-Pakete für Gemeindegänger, Sonderkonditionen bei Weiterbildungsangeboten sowie Beratung. Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Partnerschaftvereinbarung mit der Energie Tirol einzugehen.</p>
14.	<p>Der Gemeinderat beschließt einstimmig Herrn Peter Schuhwerk vor allem für seine 25-jährige Tätigkeit als Chronist der Gemeinde Pill das Kultur- und Sportehrenzeichen der Gemeinde Pill zu verleihen. Die Überreichung soll bei der Einweihung des neuen Dorfbauwerks erfolgen.</p>
15.	<p>Der Bürgermeister berichtet, dass die Abteilung Güterwegbau die Katastrophenschäden im Steinwandweg Weiderost und Eisfall behoben hat. Weiters wäre es sinnvoll nunmehr ca. 770 lfm bis zur 2. Brücke zu asphaltieren. Dazu hat es bereits eine Begehung mit der Abt. Güterwegbau und der Fa. Rieder-Asphalt gegeben. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Asphaltierung des Steinwandweges vom bereits neu asphaltierten Abschnitt weg bis zur 2. Brücke mit Gesamtbaukosten in der Höhe von € 87.000,--.</p>
16.	<p>Wegen eines Wassereintrittes im heurigen Winter im Kindergarten Pillberg wurde der Parkettboden in einem Bereich von ca. 10 m² stark beschädigt und muss ausgetauscht werden. Gleichzeitig ist es im Zuge der Wiedereröffnung der Kindergartens Pillberg sinnvoll den Boden im Gruppenraum abzuschleifen und neu zu versiegeln. Folgende Angebote liegen vor: Fa. Hechenblaickner € 2.808,50 netto 2% Skonto (= € 2.752,33) Fa. Hadatsch € 3.255,-- netto 5% Nachlass (= € 3.092,25)</p> <p>Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Bodenlegerarbeiten an die Fa. Hechenblaickner zu einem Anbotspreis von € 2.808,50 netto abzüglich 2% Skonto.</p>
17.	<p>Der Obmann des Überprüfungsausschuss Rudolf Schwabl informiert den Gemeinderat über die am 23.05.2012 stattgefundene Prüfung und stellt fest, dass seitens des Überprüfungsausschusses alles als in Ordnung befunden wurde.</p>
18.	<p>Mit Wirkung vom 01.07.2011 sind die Aufgaben des örtlichen Rettungsdienstes von den Gemeinden auf das Land Tirol übergegangen. Damit hat der Gemeindeverband Rettungswesen Bezirk Schwaz seinen Zweck verloren und ist aufzulösen. Laut Jahresrechnung 2011 sind weder Vermögen, noch Verbindlichkeiten gegeben. Etwaige Überschüsse sind in sinngemäßer Anwendung des für die Beiträge zur Anwendung gekommenen Mischschlüssels auf die beteiligten Verbandsgemeinden aufzuteilen.</p> <p>Der Gemeinderat der Gemeinde Pill beschließt einstimmig, mit sofortiger Wirksamkeit die Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes Rettungswesen Bezirk Schwaz aufzulösen.</p>
19.	<p>Allfälliges:</p>
	<p>Der Bürgermeister gibt Antworten und berichtet zu folgenden Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Absage Bregenzfahrt des Gemeinderates • Sparen beim Essen nach der Sitzung • Aufräumen beim Spielplatz Pillberg • Mähen der Mauer entlang der Pillbergstraße ab VS Pillberg

17. Bericht des Überprüfungsausschusses

18. Beschluss über die Auflösung des Gemeindeverbandes Rettungswesen Bezirk Schwaz

19. Allfälliges

anschließend vertrauliche Sitzung

20. Personalangelegenheiten

2. Das Protokoll der letzten Sitzung wird angenommen und von den in der letzten Sitzung anwesenden Gemeinderäten unterfertigt.

3. Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat, dass der Zugang zum Kinderspielplatz in der Kirchmairwies entlang der Grundgrenze des Reihenhauses von Herrn Dietmar Rauter verläuft. Bereits bei der Errichtung des Spielplatzes gab es ein Gespräch mit Herrn Rauter, dass eine Angrenzung entlang des Zuganges gemeinsam hergestellt werden soll und Herr Rauter der Gemeinde einen Vorschlag unterbreiten wird. Nunmehr liegt ein Angebot für die Errichtung einer Abgrenzung aus Niro und Glas zu einem Nettopreis von € 3.061,-- der Fa. Gallzeiner vor. Weiters wird Herr Rauter auf eigene Kosten eine Fundamentmauer, wo notwendig errichten.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig einen einmaligen Zuschuss in der Höhe von € 1.500,--, wobei schriftlich festzuhalten ist, dass die Gemeinde Pill keinerlei Erhaltungspflicht trifft und die Auszahlung erst nach Vorliegen der Endabrechnung erfolgt.

4. Der neue Lebensmittelhändler Martin Ebner, Weer im Geschäft Dorf 10 wird das Geschäftslokal zusammen mit der SPAR Österreichische Warenhandels-AG als Mieterin renovieren. Da er den Großteil der Kosten zu tragen hat, ersucht er um einen Zuschuss durch die Gemeinde. Folgende Kostenvoranschläge liegen vor:

ASW Installationstechnik	€	4.102,37 netto
Elektro Greilhuber	€	3.583,19 netto
Stephans Fliesen-Shop	€	12.564,11 netto
Michael Kirchler (Maler)	€	3.117,20 netto

Der Gemeinderat beschließt einstimmig nach Vorlage der Elektrorechnung einen einmaligen Zuschuss als Starthilfe in der Höhe von € 5.000,--.

5. Die Berg- und Schilift Schwaz-Pill Ges.m.b.H. hat um Erlassung der Wasserbenützungsgebühr für die WC-Anlage Grafenast und der Winterdienstrechnung für die Räumung der Zufahrt zum Liftparkplatz angesucht.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erlassung der Wasserbenützungsgebühr für die WC-Anlage Grafenast in der Höhe von € 65,--. Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Bezahlung der Winterdienstrechnung mit Ausnahme der darin enthaltenen Kosten für das Streusalz zu erlassen (d.s. somit € 1.030,--), wobei, wie von der Berg- und Schilift Schwaz-Pill Ges.m.b.H. zugesagt, für das nächstjährige Kinder Spiel- und Sportfest 10 Saisonkarten für Kinder bereitgestellt werden.

6. Die Voltigiergruppe Pill muss ein neues Pferd anschaffen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf € 11.000,--. Daher bittet die Voltigiergruppe Pill um eine Unterstützung. Der Gemeinderat gewährt einstimmig eine Unterstützung in der Höhe von € 500,--.

7. Seitens des Landes Tirol, Landestraßenverwaltung wurde der Gemeinde ein neuer Vertrag für die Übernahme der Schneeräumung der L53 – Pillbergstraße vorgelegt. In diesem Vertrag ist unter anderem die Indexanpassung wie bisher enthalten. Vor allem aber wurde die Haftung zugunsten der Gemeinde neu geregelt, da es nunmehr möglich ist einen Vertrag nach § 9 Abs. 2 Tiroler Straßengesetz abzuschließen und somit die Gemeinde nur mehr bei grober Fahrlässigkeit haftbar gemacht werden kann.

	Der Gemeinderat beschließt einstimmig den vorliegenden Vertrag mit dem Land Tirol, Landesstraßenverwaltung betreffend die Übernahme des Winterdienstes auf der L53 – Pillbergstraße.
8.	Auf Anregung des Überprüfungsausschusses beschließt der Gemeinderat mit einer Gegenstimme (Herbert Steinbacher) die Strafgebühr auf den Parkplätzen Hochpillberg von € 7,27 auf € 20,-- zu erhöhen.
9.	Die Bergrettung Schwaz muss ein neues Einsatzfahrzeug anschaffen. Die Gesamtkosten hierfür belaufen sich auf € 52.426,--, wobei eine Landesförderung in der Höhe von € 10.000,-- und eine Förderung von € 5.000,-- durch die Landesleitung der Bergrettung zugesagt sind. Es verbleiben somit € 37.426,-- als Kosten zu finanzieren. Deshalb ist die Bergrettung an alle Gemeinden in ihrem Gebiet mit der Bitte um Unterstützung herangetreten. Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Unterstützung für die Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges in der Höhe von € 3.000,--.
10.	Der Verein „Interact-Kunst Kollektiv Wildwuchs“ hat für ein Kunstprojekt am Pillberg – Grafenast um Unterstützung angesucht. Peter Unterlechner schildert dem Gemeinderat kurz die Intention des Projektes wobei hauptsächlich Außenarbeiten in Form von Holzobjekten und ähnlichem durchgeführt werden. Die Gemeinde soll im weitesten Sinne eingebunden werden, indem die Werkstoffe aus der Gemeinde bezogen werden sollen und für die Schulkinder die Möglichkeit eines eigenen Kurses besteht. Der Gemeinderat beschließt einstimmig dieses Kunstprojekt mit € 500,-- zu unterstützen.
11.	Beim Pumpwerk Eglo ist eine Pumpe defekt. Eine Reparatur würde ca. € 1.500,-- netto kosten, weshalb die Neuanschaffung einer Pumpe sinnvoller wäre, da die Herstellerlaufzeit bereits erreicht ist. Abzuklären wäre noch, ob in diesem Zusammenhang auch die 2. Pumpe erneuert werden sollte. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anschaffung von 2 neuen Pumpen für das Pumpwerk Eglo zu einem Preis von € 2.945,-- netto je Pumpe, wobei der Austausch der 2. Pumpe vor Ort entschieden werden soll.
12.	Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat kurz über die aktuelle Situation bei der Neugestaltung des Dorfzentrums sowie der Sanierung des alten Gemeindehauses. Anschließend beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe folgender Arbeiten bzw. Anschaffungen: Fa. Wegscheider - Zimmermeisterarbeiten: Sanierung Bestandsgebäude € 70.583,32 netto Neugestaltung Dorfzentrum € 65.372,92 netto jeweils 4 % Rabatt und 4 % Skonto Ausschank – Fa. Klumaier € 30.000,-- netto inkl. Rabatt und Skonto Siller Glas GmbH € 20.604,30 netto 6 % Skonto Schlosserei Stauder € 30.053,53 netto 3% Skonto Fa. MDT-tex (Schirme) € 89.218,44 netto 7% Skonto Fenstervision (Ifrternorm) € 55.125,17 netto 3% Skonto Gemma Putz KG(Fassade altes Gemeindehaus) € 49.186,--netto, Gerüst € 5,-- / m²

20.

- Übernahme der Personalkosten durch den Abfallwirtschaftsverband
- Situation Abfallwirtschaftsverband betreffend Kosten und Einnahmen für die Gemeinde Pill

anschließend vertrauliche Sitzung

g.g.g.

Hannes Funder
Janit Kostmann
Wolfgang Emsler